

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

BETRIEBSANLEITUNG Hebebühne UP Lift 5 HD200 (Übersetzung der Originalbetriebsanleitung)



Hebebühne UP LIFT 5 HD200 NR.: _____

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

Inhalt

Einführung.....	5
1. ALLGEMEINES.....	5
1.1. Hersteller	5
1.2. Identifizierung der Hebebühne– Vorlage des Typenschildes.....	5
1.3. Definitionen.....	6
1.4. Sicherheitszeichen in dieser Anleitung	6
1.5. Nationale Anforderungen	6
1.6. Konformitätserklärung CE – Vorlage	7
1.7. Beabsichtigte Nutzung der Hebebühne	8
1.8. Technische Daten	8
2. KONSTRUKTION DER HEBEBÜHNE	8
2.1. Zeichnungen zur Hebebühne	8
2.2. Basis	10
2.3. Antriebseinheit	10
2.4. Bedienfeld	10
2.5. Elektrischer Schaltkasten	10
3. BETRIEBSANLEITUNG.....	10
3.1. Vorbereitung der Hebebühne zur Arbeit	11
3.1.1. Umweltprüfung	11
3.1.2. Montage der Ballastgewichte	11
3.1.3. Bewegen der Hebebühne UP Lift 5 HD200	12
3.1.4. Montage der Stabilisatoren.....	12
3.2. Bedienung der Hebebühne	14
3.2.1. Bedienung des Bedienfelds	14
3.2.2. Beendigung der Arbeit	15
3.2.3. Aus- und Einbau der Akkus	15
3.2.4. Aufladen der Akkus.....	16
3.2.5. Überlastung	16
3.2.6. Not-Absenkung	16
4. RESTRISIKO	17
5. SICHERHEITSHINWEISE.....	18
5.1. Unsachgemäße Benutzung der Hebebühne	18
5.2. Zusätzliche Regeln	19
6. LAGERUNG UND TRANSPORT.....	19

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

7.	WARTUNG	19
7.1.	Definitionen.....	19
7.2.	Wartungs- und Inspektionsplan.....	20
7.3.	Wartungskontrollen – zusätzliche Kommentare.....	20
7.4.	Sofort- und Service-Inspektionen.....	20
7.5.	Hinweise zu Inspektionen	21
7.6.	Austauschregeln für Teile	21
7.6.1.	Ersatzteilliste	21
8.	BETRIEBSANLEITUNG.....	26
8.1.	Technische Daten des Ladegeräts	26
9.	GARANTIEBEDINGUNGEN	27
10.	STEUERSCHALTPLAN.....	28
11.	VORLAGE.....	29
11.1.	Daten der Hebebühne Up Lift 5 HD200:	29
11.2.	Logbuch für Inspektionen	30
12.	REKLAMATIONSFORMULAR	32

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200



Up
lift 5

LOCK
HARD

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

Einführung

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Hebebühne UP Lift 5 HD200 entschieden haben, dessen alleiniger Hersteller die Firma Lockhard Sp. z o.o. ist.

Diese Betriebsanleitung gilt als wesentlicher Bestandteil der Hebebühne UP Lift 5 HD200. Sie enthält erforderliche Informationen zur Montage, zum ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts, zur Demontage, zur Arbeitssicherheit der Benutzer sowie zur Instandhaltung der Bühne. Die vollständige und leserliche Betriebsanleitung muss in gedruckter Form neben der Hebebühne leicht verfügbar sein.

Um Schäden und Gefährdungen vorzubeugen hat der Benutzer/Bediener die vorliegende Betriebsanleitung zu lesen, zu verstehen und zu beachten.

Zusätzlich zu dieser Betriebsanleitung sind die im jeweiligen Land geltenden allgemeinen Vorschriften zum Umweltschutz, zur Arbeitssicherheit und zur Unfallverhütung zu beachten.



LOCKHARD Sp. z o.o. übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die aus der Nichtbeachtung dieser BETRIEBSANLEITUNG bei Lieferung, Montage und Gebrauch der Hebebühne UP Lift 5 HD200.

1. ALLGEMEINES

1.1. Hersteller

LOCKHARD Sp. z o.o.
ul. Ostrowska 74a
63-410 Gorzyce Wielkie
Tel. +48 502 242 474
E-Mail: office@lockhard.eu

1.2. Identifizierung der Hebebühne– Vorlage des Typenschilds

	Lockhard Sp. z o.o. ul. Ostrowska 74a 63-410 Gorzyce Wielkie POLAND	
Product:	Up Lift 5 200 HD According with Standard PN-EN 280	
Year of manufacture:	2023	Weight w/o ballast : 140 kg + ballast 60 kg
Safe working load:	200 kg	Voltage: 2x12V DC
Platform dimensions:	48x69 cm	Electric actuator 2xLA36-1700N
Lifting height:	2.93 m	Serial number: 2UP5023xxx

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

1.3. Definitionen

Hebebühne Up Lift 5 HD200 – ist eine mobile Maschine zum Heben von Personen und Lasten in einem Korb. Das Gerät besteht aus einer Basis, einem mobilen Mast, einem Korb mit Steuerungen und einem Antriebssystem.

Korb – ein Teil der Hebebühne mit selbstschließenden Toren, der dazu dient, den Bediener in die gewünschte Arbeitsposition zu bringen.

Bediener – eine Person, die ordnungsgemäß geschult und autorisiert ist, Hebegeräte zu bedienen.

Nennlast – das höchste zulässige Gewicht, das vom Korb gehoben werden kann. Die Nennlast umfasst das Gewicht des Bedieners, der Werkzeuge und der in den Korb gelegten Materialien.

1.4. Sicherheitszeichen in dieser Anleitung

Die im folgenden dargestellten Zeichen wurden verwendet, um auf wichtige Informationen in der Anleitung oder besondere Gefahren hinzuweisen. Achten Sie beim Lesen der Betriebsanleitung insbesondere auf mit diesen Symbolen gekennzeichnete Stellen.



Gefahr

Dieses Zeichen bedeutet direkte Gefährdung des Lebens und der Gesundheit. Bei Nichtbeachtung der Regeln drohen Tod, schwere Verletzungen oder große Sachschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt, dass bei unsachgemäßer Ausführung der Tätigkeit die Hebebühne oder ein anderer Gegenstand beschädigt werden kann.

1.5. Nationale Anforderungen

Nehmen Sie ergänzend zu dieser Betriebsanleitung die geltenden nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sowie andere verbindliche Arbeitsschutzbestimmungen im Land der Verwendung zur Kenntnis. Dies gilt auch für die Regeln für Höhenarbeit und Umweltschutz im Land der Verwendung.

In Polen ist die Hebebühne Up Lift 5 HD200 eine Maschine, die als Materialtransportgerät eingestuft ist. Der Bediener muss über die entsprechenden Genehmigungen für den Betrieb von Materialtransportgeräten des Typs IP oder IIP verfügen, die vom Amt für technische Überwachung erteilt werden.

Rechtsgrundlage:

Verordnung des Ministerrats vom 7. Dezember 2012 über Arten von technischen Geräten, die der technischen Überwachung unterliegen (Gesetzblatt 2012 Nr. 0 Pos. 1468), erlassen auf der Grundlage von Art. 5 Abs. 2 des Gesetzes über die technische Überwachung.

Gemäß der Verordnung des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Sozialpolitik vom 29. Oktober 2003 über technische Bedingungen, technische Überwachung im Bereich des Betriebs einiger innerbetrieblicher Fördermittel. In Übereinstimmung mit Artikel 25.1 Ziffer 6 sind nach einer Änderung des Standorts der UTB keine Ad-hoc-Betriebstests der Geräte mit einphasiger Stromversorgung erforderlich.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

1.6. Konformitätserklärung CE

EG/EU-KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG

Hersteller: **LOCKHARD Sp. z o. o.**
ul. Ostrowska 74A
63-410 Gorzyce Wielkie
office@lockhard.eu
www.lockhard.eu

Produkt: **Hebebühne UP Lift 5 HD200**

Fabrikations-Nr.

Hiermit erklären wir, dass das oben genannte Produkt den wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der EN 280+A1:2015-11 und EN 60204-1:2018-12 entspricht.

Das Produkt ist mit dem Zeichen gekennzeichnet: **CE**

Aufbewahrungsort der technischen Unterlagen:

LOCKHARD Sp. z o.o.
ul. Ostrowska 74a
63-410 Gorzyce Wielkie

Technischer Direktor:
Łukasz Leonhard

Gorzyce Wielkie, am

.....

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

1.7. Beabsichtigte Nutzung der Hebebühne

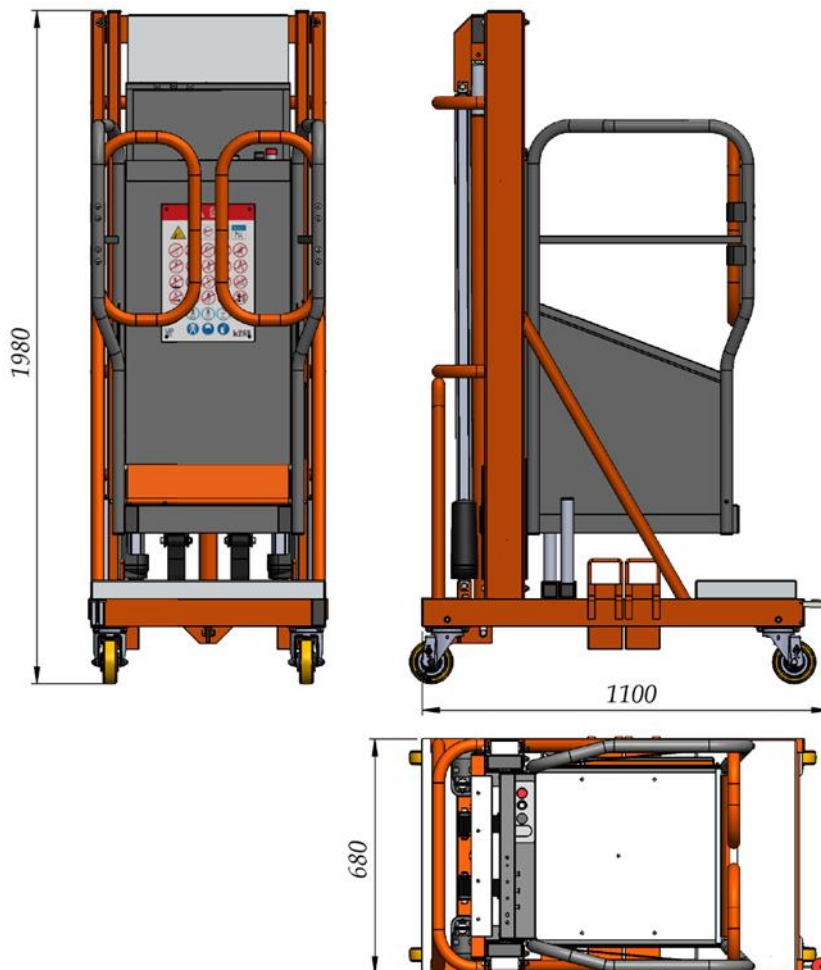
Die Hebebühne Up Lift 5 HD200 ist ausschließlich für die vertikale Beförderung von Personen zu Arbeitsplätzen vorgesehen, an denen sie vom Korb aus arbeiten, vorausgesetzt, dass die Personen den Korb in seiner unteren Position betreten und verlassen.

1.8. Technische Daten

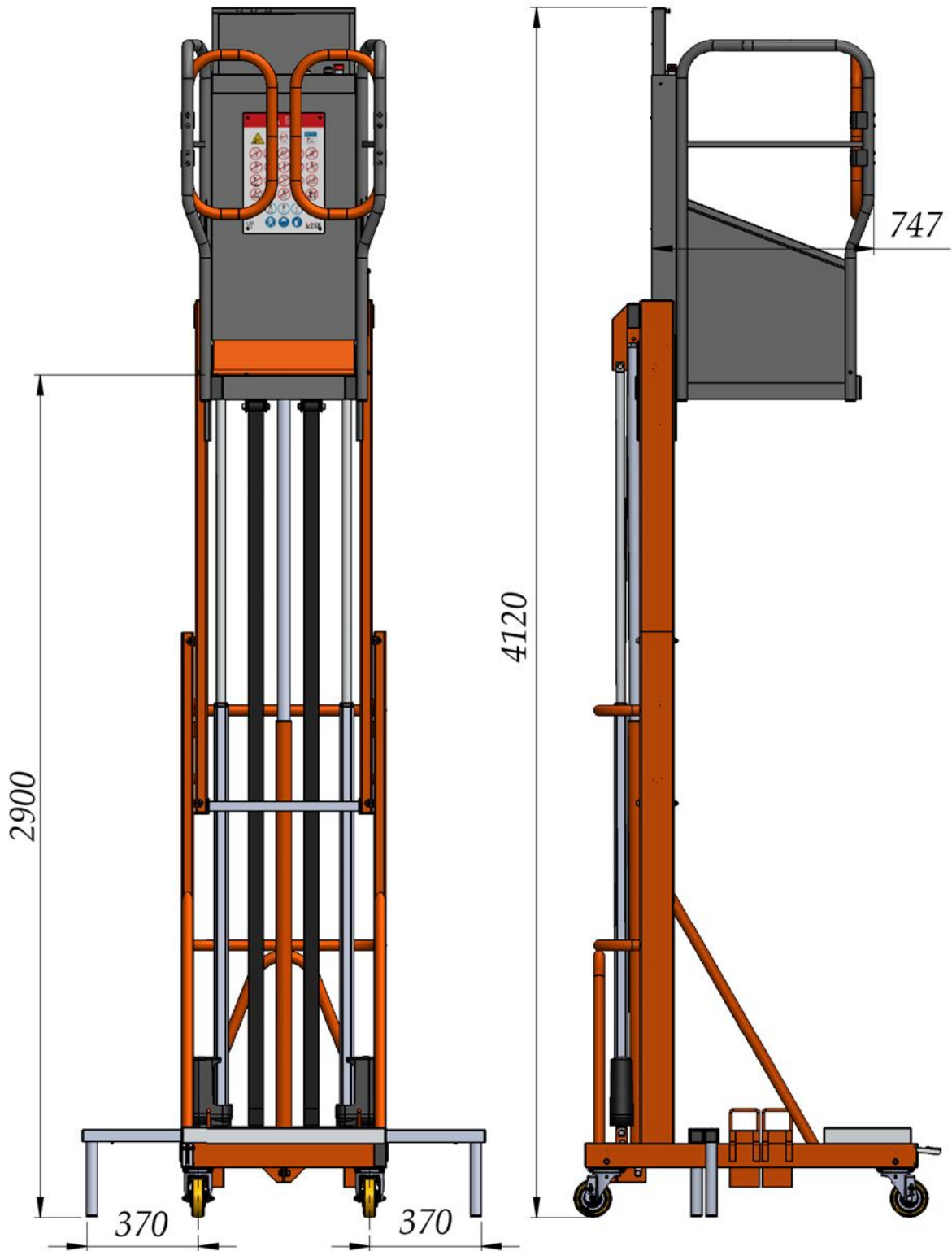
Maximale Belastung im Korb	200 kg (1 Person + Werkzeug)
Außenmaße (BxLxH)	680 x 1100 x 1980 mm
Maße der der Arbeitsfläche (BxL)	480 x 690 mm
Maximale Hubgeschwindigkeit	10 m/min. (bei voller Akkuladung)
Maximale Hubhöhe	2,93 m
Gewicht der Hebebühne	140 kg + Ballast 60 kg
Versorgungsspannung	12 V DC
Akkukapazität	39 Ah
Akkuspannung	12 V
Betriebstemperatur	-15 °C bis +40 °C
Lärmpegel	Überschreitet nicht 70 dB

2. KONSTRUKTION DER HEBEBÜHNE

2.1. Zeichnungen zur Hebebühne



BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200



BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

2.2. Basis

Die Basis mit der Tragstruktur der Hebebühne besteht aus geschweißten, geschlossenen Profilen, Räder mit Fußbremsen werden zum Bewegen der Hebebühne verwendet, 60 kg Ballast und seitliche Stabilisatoren sorgen für die Stabilität der Hebebühne.

2.3. Antriebseinheit

Das Anheben der Hebebühne Up Lift 5 HD200-Korbs erfolgt durch 2 elektrische Antriebe, die auf der einen Seite fest mit dem Grundgestell und auf der anderen Seite mit dem mobilen Mast verbunden sind. Die elektrischen LA36-Stellzylinder werden durch Gasfedern unterstützt. Der Korb wird durch ein Gurtschlingensystem und einen Mast angehoben.

2.4. Bedienfeld

Das Bedienfeld befindet sich im Korb. Auf dem Bedienfeld befinden sich ein Zündschlüssel (Fot. 1/2) und drei Tasten - eine rote Not-Aus-Taste (Fot. 1/1) und zwei Tasten, die für die Bewegung zuständig sind (Fot. 1/3).



Foto 1. Bedienfeld

2.5. Elektrischer Schaltkasten

In der Basis der Hebebühne befindet sich ein Schaltkasten. Sie können darauf zugreifen, indem Sie den Korb anheben. Der Schaltkasten enthält die folgenden Komponenten:

- Not-Absenktaste (Fot. 3/2),
- zwei 12 V/39 Ah Akkus (Fot. 3/1),
- Akkuladegerät 110 V/230 V AC → 12 V DC/10 A (Fot. 3/5),
- 110 V/230 V Wechselstromkabel mit Stecker (Fot. 3/3),
- XT60-Stecker (Fot. 3/4).



Foto 2. Not-Aus-Taste



Foto 2. Elektrischer Schaltkasten

3. BETRIEBSANLEITUNG

Die Hebebühne darf nur von einem entsprechend geschulten und autorisierten Bediener bedient werden, der diese Anleitung gelesen und verstanden hat und die Vorschriften für die korrekte Benutzung von Hebebühnen im Land der Nutzung einhält.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200



Der Benutzer ist für die sichere Installation und Bedienung der Hebebühne UP Lift 5 HD200 verantwortlich.

3.1. Vorbereitung der Hebebühne zur Arbeit.

Die Hebebühne muss vor dem Betrieb auf Funktion und Funktionsstörungen überprüft werden. Die tragende Struktur, die Riemen und die Antriebseinheit müssen inspiziert werden. Wenn Funktionsstörungen festgestellt werden, darf die Hebebühne nicht benutzt werden. Vergewissern Sie sich, dass alle Bedienelemente und Sicherheitsvorrichtungen funktionstüchtig sind, und überprüfen Sie die Spannung auf der Digitalanzeige. Wenn die Spannung unter 10,5 V liegt, schließen Sie die Akkus zum Laden an.

3.1.1. Umweltprüfung

Überprüfen Sie die Umgebung auf Sicherheit, z. B. auf das Vorhandensein von elektrischen Installationen, Ruinen, Schuttaufräschungen, Ausgrabungen, Mobilkranen, Fußgängerverkehr, Fahrzeug- oder Maschinenverkehr, usw. Die Neigung des Bodens darf 0,5° nicht überschreiten. Droht die Gefahr, dass die Hebebühne mit einer Starkstrom-Freileitung in Berührung kommen könnte, so muss diese Freileitung abgeschaltet werden. Der Arbeitsbereich muss gegen unbefugten Zutritt gesichert sein.

3.1.2. Montage der Ballastgewichte

Für eine ordnungsgemäße Nutzung der Hebebühne müssen Ballastgewichte an der Basis angebracht werden (Fot. 4). Geeignete Ballastgewichte müssen mit einer Schraubplatte gesichert werden. Der Schlüssel zum Anziehen der Schraube befindet sich im Stromkasten. Das Gesamtgewicht des Ballasts beträgt **60 kg** (4x15 kg/33 lbs). Es ist nicht notwendig, die Ballastgewichte nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.



Foto 3. Montage der Ballastgewichte



WICHTIG!
Die Ballastgewichte müssen bei jeder Verwendung der Hebebühne angebracht werden.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

3.1.3. Bewegen der Hebebühne UP Lift 5 HD200

Die Hebebühne muss von Hand auf ebenem, horizontalem, befestigtem und hindernisfreiem Untergrund bewegt werden. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie sie bewegen. Die Hebebühne kann mit angebrachtem Ballast bewegt werden. Nachdem Sie den Zielort erreicht haben, blockieren Sie die Räder mit der Fußbremse - die Räder der Hebebühne werden durch Drücken der Fußbremse blockiert (Fot. 5). Um die Räder zu entriegeln, heben Sie die Radsperrleiste mit dem Fuß an (Fot. 6).

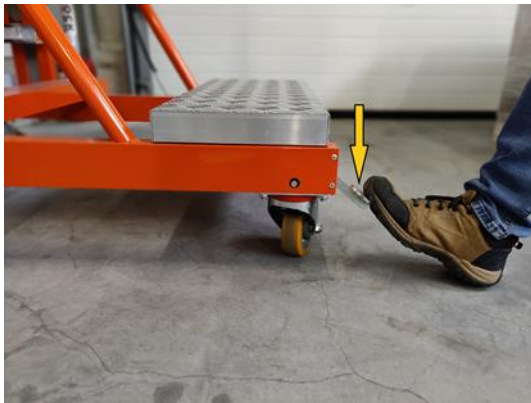


Foto 4. Radsperrleiste
Druck auf das Pedal betätigt die Sperre



Foto 6. Entsperrleiste der Räder
Das Anheben des Pedals entsperrt die Räder

Um die horizontale Position der Hebebühne zu überprüfen, ist in der Basis eine Wasserwaage angebracht. (Foto 7).



Foto 7. Wasserwaage

3.1.4. Montage der Stabilisatoren

Um sichere Arbeit mit der Hebebühne zu gewährleisten, müssen die Seitenstabilisatoren unbedingt wie unten beschrieben ausgezogen werden:

- Drücken Sie den Sicherungsstift ein (Fot. 8 und Fot. 9) und ziehen Sie die Stabilisatoren aus der Fassung (Fot. 10).
- Drehen Sie den Stabilisator um 180°
- Schieben Sie den gedrehten Stabilisator in die Fassung (Fot. 11 und Fot. 12) bis er in der Öffnung einrastet (Fot. 13).

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200



Foto 8.



Foto 9.



Foto 10.



Foto 11.

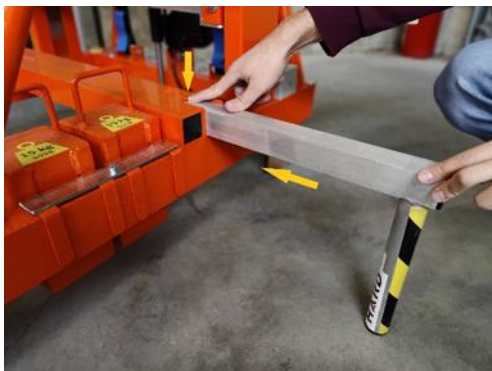


Foto 12.



Foto 13.

- Führen Sie die obigen Schritte mit beiden Stabilisatoren durch.



Foto 14.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200



WICHTIG!

Die Stabilisatoren müssen bei jeder Benutzung der Hebebühne angebracht werden!

- Die Benutzung der Hebebühne in einem Abstand von weniger als 30 cm von der Wand ist mit Stabilisatoren auf einer Seite erlaubt (Fot. 15).



Foto 15.



WICHTIG!

Verwenden Sie die Hebebühne Up Lift 5 HD200 niemals ohne korrekt montierte Ballastgewichte und Stabilisatoren.

3.2. Bedienung der Hebebühne

Die Hebebühne wird von einer Person bedient, die Kontrollstation befindet sich im Korb und der Bediener darf den Korb nur betreten oder verlassen, wenn er sich in der untersten Position befindet.

3.2.1. Bedienung des Bedienfelds

- Vergewissern Sie sich, dass die Not-Halt-Tasten nicht aktiviert sind.
- stellen Sie den Schlüssel auf die Position „ON“ (Fot. 1/2).
- steuern Sie die Bewegung des Korbes mit den mit Pfeilen markierten Tasten "AUF" oder "AB" (Fot. 1/3). Um den Korb zu bewegen, müssen Sie die Taste dauerhaft gedrückt halten.



Es muss sichergestellt werden, dass sowohl der Bediener als auch das Material während der Korbbewegung innerhalb der Konturen des Korbbodens bleiben.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

Im Falle einer Gefahr stoppen Sie die Bewegung des Korbes mit den Not-Halt-Tasten (Fot. 1/1 und Fot. 2) – durch Drücken der roten Taste wird die Hebebühne angehalten - durch Drehen der Taste wird die Stromversorgung wiederhergestellt. Die Abdeckung der Auf-/Abwärtstaste schützt sie vor Schmutz. Eine beschädigte Abdeckung muss sofort ersetzt werden!

3.2.2. Beendigung der Arbeit

Wenn die Arbeit beendet ist, gehen Sie der Reihe nach vor:

- fahren Sie den Korb in die unterste Position,
- drehen Sie den Schlüssel am Hauptschalter (Fot. 1/2) in die Position „OFF“, ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss, um eine unbefugte Benutzung der Hebebühne zu verhindern,
- steigen Sie aus dem Korb,
- entfernen Sie die Stabilisatoren,
- lassen Sie den Wagenheber an einem sicheren Ort,
- blockieren Sie die Räder mit der Bremse,
- Schließen Sie den Akku zum Laden an.

3.2.3. Aus- und Einbau der Akkus



Stellen Sie sicher, dass der Korb sich in einer Position befindet, die das Öffnen der Akkuabdeckung ermöglicht und leer ist, d.h. dass sich keine Personen oder Materialien auf ihr befinden.

Die Hebebühne Up Lift 5 HD200 wird mit installierten Akkus geliefert. Während der Nutzung kann es jedoch notwendig sein, sie zu entfernen und wieder installieren:

- Heben Sie den Korb auf eine Höhe, bei der sich die Abdeckung des Schaltkastens ca. 40 cm öffnen lässt,
- öffnen Sie die Abdeckung,
- trennen Sie die Akkus ab, indem Sie den Stecker des XT60 abziehen (Fot. 16),
- nehmen Sie die Akkus aus dem Kasten,
- schließen Sie die Abdeckung,
- verwenden Sie die Klammer, um die Abdeckung gegen unbeabsichtigtes Öffnen zu sichern.



Foto 15. XT60-Stecker

So installieren Sie den Akku ein:

- Achten Sie darauf, dass der Korb in der richtigen Höhe steht,
- Legen Sie den Akku in den Kasten ein,
- Schließen die Akkus an, indem Sie den XT60-Stecker anschließen (Fot. 16).

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

3.2.4. Aufladen der Akkus

So laden Sie die Akkus auf

- Schließen Sie das Kabel an den Schaltkasten an,
- Schließen Sie das Kabel ans Netz 110/230 VAC an,
- Für den Anschluss können Verlängerungskabel verwendet werden, die der Norm EN IEC 61316:2021 entsprechen,
- während des Ladevorgangs leuchtet die Kontrollleuchte am Ladegerät rot (Fot. 17/1). Die Kontrollleuchte leuchtet grün, wenn der Akku aufgeladen ist (Fot. 17/2),
- Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie das Kabel aus der Steckdose bzw. dem Stromkasten.



Foto 16. Ladegerät

Weitere Informationen über das Ladegerät finden Sie in Kapitel 9.

Wird der Akku längere Zeit gelagert, sollte er mindestens einmal monatlich für mindestens 12 Stunden an das Ladegerät angeschlossen werden.

3.2.5. Überlastung

Die Hebebühne Up Lift 5 HD200 ist mit einem System ausgestattet, das eine Überlastung des Korbs verhindert. Wenn die Aufwärtsbewegung des Korbs nicht möglich ist, bedeutet dies, dass der Korb überlastet ist und das auf ihm ruhende Gewicht reduziert werden sollte. Eine Überlastung wird durch ein akustisches Signal angezeigt. Bei starker Überlastung kann es erforderlich sein, die Sicherung im Schaltkasten auszutauschen.

3.2.6. Not-Absenkung

Für den Fall, dass der Bediener nicht in der Lage ist, den Korb abzusenken, weil das Steuersystem ausgefallen ist oder der Bediener unpässlich ist, ist eine Not-Absenkung des Korbs möglich. Die Hebebühne Up Lift 5 HD200 ist mit zwei Notabstiegssystemen ausgestattet, die das Eingreifen einer unbefugten Person erfordern, die den Korb in der folgenden Weise absenken kann:

- a) **elektrischen Not-Absenkensystems** – die Not-Absenktaste befindet sich unter der Abdeckung des Schaltkastens (Fot. 18). Die Taste muss gedrückt gehalten werden, um den Korb abzusenken. Die Taste funktioniert nicht, wenn eine der Not-Halt-Tasten aktiviert wurde. Die Verwendung des elektrischen Absenkensystems in anderen Situationen und die gleichzeitige Verwendung des Not-Absenkensystems mit dem Hauptsteuerungssystem ist verboten und kann zu einem mechanischen Versagen der Hebebühne führen.
- b) **des mechanischen Not-Absenkensystem** - mit Hilfe der Schrauben am unteren Teil der Aktuatoren (Fot. 19) entfernen Sie dazu die Abdeckung und drehen Sie die Schrauben mit einem 6 mm Inbusschlüssel. Beide Schrauben müssen gleichmäßig gedreht werden.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200



Foto 17. Elektrisches Absensystem



Foto 19. Mechanisches Absensystem

Wenn der Korb in der Stützstruktur blockiert ist, sollten Sie keine Maßnahmen ergreifen, um die Hebebühne neu zu starten. Die Aufsichtspersonen sollten entscheiden, wie der Bediener sicher aus dem Korb entfernt werden kann.

Im Falle einer mechanischen oder elektrischen Störung wenden Sie sich an einen autorisierten Servicetechniker von Lockhard Ltd.



**Befolgen Sie immer die Sicherheitsregeln
in dieser Anleitung.**

4. RESTRIKO

Tabelle 1. Mögliche Gefahren bei unsachgemäßem Gebrauch des Up Lifts 5 HD200.

Gefahr!	Verletzungsgefahr
Quetschgefahr durch Platzmangel	Es besteht Quetschgefahr, wenn sich beim Absenken des Korbes Drittpersonen unter ihr befinden. Das Risiko entsteht im Falle eines Verstoßes gegen das Zugangsverbot unter den Korb.
Quetschgefahr und Schürfgefahr der Haut	Verletzungsgefahr durch Herausragen einer Gliedmaße aus dem Korb und Herauslehnen während der vertikalen Bewegung des Korbs.
Keine persönliche Schutzausrüstung	Wird keine persönliche Schutzausrüstung getragen, kann es zu Verletzungen kommen, z.B. Schürf- oder Schnittwunden.
Menschliche Fehler	Menschliche Fehler können wegen Nichtbefolgung der Betriebsanleitung oder mangelnder Schulung auftreten, was zum Tod oder Gesundheitsschäden sowie zur Beschädigung der Maschine und allen damit verbundenen Kosten führen kann.
Fehler bei der Montage	Fehler bei der Montage können wegen Nichtbefolgung der Montageanweisungen auftreten, was zum Tod oder Gesundheitsschäden sowie zur Beschädigung der Maschine und deren Fehlfunktion führen.
Fallende oder herausgeworfene Gegenstände	Bei der Arbeit im Korb muss der Mitarbeiter die darauf befindlichen Materialien sichern.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

Stabilitätsverlust/Umkippen der Hebebühne	Bei Nichtbefolgung der Betriebsanleitung der Maschine kann es zu einem Stabilitätsverlust und Umkippen der Hebebühne kommen, was zum Tod oder Gesundheitsschäden sowie zur Beschädigung des Geräts führen kann.
Ausrutschen, Stolpern oder Sturz von Personen	Rutschgefahr kann bei nicht ordnungsgemäßer Wartung des Korbs, wodurch die Arbeitsfläche aufgrund von Verschmutzung glatt wird, auftreten. Stolpergefahr kann bei nicht ordnungsgemäßer Positionierung von Materialien im Korb auftreten.
Keine Wartung	Kann zu einem vollständigen Ausfall führen, der zu Verletzungen des Bedieners sowie Gesundheits-, Umwelt- und Sachschäden führen kann
Bedienung durch eine unbefugte Person	Verletzungsgefahr kann auftreten, wenn eine unbefugte Person, die nicht in der Bedienung oder dem Aufenthalt auf der Plattform geschult ist, sich im oder in unmittelbarer Nähe des Korbs befindet.
Überlastung kann zum Umkippen führen	Bei Überlastung des Korbs besteht die Gefahr des Stabilitätsverlustes.
Verursacht durch schwierige Montage-/Nutzungs-/Wartungsbedingungen. Verwendung falscher Teile.	Bei schwierigen Montage-, Demontage-, Nutzungs- und Wartungsbedingungen können menschliche Fehler auftreten, z. B. unsachgemäße Montage, falsche Teileauswahl, fehlerhafte Wartung, Eile bei den durchgeführten Arbeiten.

Anweisungen zur Defektdiagnose und -suche, Defektbehebung und erneute Inbetriebnahme.

Tabelle 2. Mögliche Ursachen von Aufzugsstörungen und mögliche Abhilfemaßnahmen.

Defekt	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahmen
Stoppen des Korbes während der Bewegung	Überlasteter Korb (Ausschalten der Sicherung)	Korblastkontrolle, Last reduzieren, Sicherung wechseln.
	Akku entladen	In die untere Position fahren, den Akku wechseln oder aufladen.
	Verschmutzung der „AUF-AB“-Taste	Die Tasten wechseln, die Tasten mit Druckluft ausblasen
	Beschädigung der Leitung des elektrischen Stellantriebs	Das Kabel reparieren
	Defekt des Mikrocomputers	Mikrocomputer austauschen

5. SICHERHEITSHINWEISE

5.1. Unsachgemäße Benutzung der Hebebühne

Verbote bei der Verwendung der Hebebühne Up Lift 5 HD200:

- Aufenthalt im Korb von mehr als einer Person.
- Bewegen der Hebebühne mit einer Person im Korb.
- Bewegen durch Abschleppen mit Hilfe eines Kraftfahrzeugs wie einem Auto, Gabelstapler, Traktor usw.
- Arbeiten vom Korb aus in der Nähe von spannungsführenden elektrischen Geräten.
- Benutzung der Hebebühne in explosionsgefährdeten Bereichen.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

- Verwendung der Hebebühne als Kran.
- Verwendung der Hebebühne als Tragwerk für hängende manuelle oder mechanische Winden.
- Stehen auf den Handläufen des Korbes oder auf anderen Gegenständen, die in den Korb gestellt werden, z.B. Leitern, Kisten, etc.
- Errichtung von Plattformen zwischen den Hebebühnen und anderen Strukturen (Gebäuden, Gerüsten usw.).
- Anlehnen von Gegenständen an die Hebebühnenstruktur während des Betriebs.
- Benutzung einer Hebebühne, die nicht gewartet wurde und keine technische Inspektion bestanden hat.
- Gleichzeitige Verwendung von Bedienfeld und Not-Absenksystem.
- Verlassen und Benutzen der Hebebühne bei Regen und Wind.
- Der Korb darf nicht abgesenkt werden, wenn sich Drittpersonen oder Hindernisse darunter befinden.
- Spiele mit der Hebebühne UP Lift 5 HD200
- Absenken eines festsitzenden Korbes.
- Verwenden der Hebebühne Up Lift 5 HD200, wenn das Tor noch nicht geschlossen wurde.
- Ziehen von Drähten, Kabeln usw. vom Boden in den Korb.
- Anheben des Korbs beim Transportieren der Hebebühne.

5.2. Zusätzliche Regeln

- Je nach Art der mit dem Lift auszuführenden Arbeiten muss eine persönliche Schutzausrüstung verwendet werden: Arbeitskleidung, Kopf-, Augen-, Gehör- und Gliederschut.
- Beim Bedienen der Hebebühne Up Lift 5 HD200 tragen Sie keine lose Kleidung, Schals, Schmuck usw.
- Die Hebebühne Up Lift 5 HD200 ist nicht mit einer eigenen Beleuchtung ausgestattet, daher sollte der Benutzer eine ausreichende Beleuchtung des Arbeitsplatzes durch eine externe Lichtquelle sicherstellen.

6. LAGERUNG UND TRANSPORT

Die Hebebühne Up Lift 5 HD200 sollte in einem Innenraum auf einer harten Oberfläche gelagert werden, die ausreichend vor Regen und Schnee geschützt ist. Vermeiden Sie Staub, Fett oder andere Verunreinigungen. Der Akku sollte gemäß der betriebstechnischen Dokumentation bei einer Temperatur über dem Gefrierpunkt gelagert werden.

7. WARTUNG

7.1. Definitionen

Wartungstechniker – eine Person, die ordnungsgemäß befugt ist, die Wartung von Hebebühnen gemäß den geltenden Vorschriften im Land des Benutzers durchzuführen. In Polen - eine Person mit von der UDT ausgestellten Berechtigungen zur Wartung von innerbetrieblichen Fördermitteln der Kategorie P (fahrbare Arbeitsbühnen).

Servicetechniker - eine Person, die vom Hersteller des Up Lifts 5 HD200 entsprechend geschult wurde. Jede periodische Teileerneuerung oder Sofortreparaturen der Hebebühne dürfen vom Herstellerservice oder durch den Hersteller bevollmächtigte Servicestellen durchgeführt werden.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

7.2. Wartungs- und Inspektionsplan

Wartungsinspektionen sollten alle 90 Tage von einem berechtigten Wartungstechniker durchgeführt werden. Die Umgebung, in der die Hebebühne benutzt wird und die Häufigkeit der Benutzung können den Wartungsplan beeinflussen.

Liste der Inspektions- oder Wartungsarbeiten:

1. Visuelle Prüfung der Stützstruktur
2. Prüfung der Hebegurte
3. Funktionsprüfung
4. Reinigung, Schmierung mechanischer Teile
5. Ersatz unleserlicher Aufkleber und Anweisungen
6. Überprüfung der elektrischen Anlage. Leitungen, Anschlüsse und Isolierung
7. Überprüfung der Akkuanschlüsse

7.3. Wartungskontrollen – zusätzliche Kommentare

Der Zweck der Inspektion ist die Überprüfung:

- des technischen Zustands von Antriebsmechanismen, Bremssystemen, der Tragkonstruktion, insbesondere von Schweißverbindungen,
- der Riemenbefestigungen, Gasdruckfedern und des Stellzylinders. der Funktion von Sicherheitskomponenten und des Not-Aus-Schalters. der Tastenfunktion.

Der Wartungstechniker ist verpflichtet zur:

- Eintragung der Wartungsinspektion der Hebebühne Up Lift 5 HD200 im Betriebsbuch mit Angabe des Datums und Unterschrift, die die Inspektionsergebnisse und durchgeführten Tätigkeiten bestätigt.
- Bei Funktionsstörungen entscheidet der Wartungstechniker als Verantwortlicher für die Hebebühne Up Lift 5 HD200, ob die Hebebühne außer Betrieb genommen werden muss.

7.4. Sofort- und Service-Inspektionen.

Sofortinspektionen sollten nach einer Betriebsunterbrechung von mehr als 2 Wochen durchgeführt werden (wenn das Gerät zusammengebaut und nicht verwendet wird). Für die Durchführung von Sofortinspektionen ist der Bediener verantwortlich. Die Ergebnisse der Sofortinspektionen sollten von den Personen, die die Inspektion durchgeführt haben, in das Betriebsbuch der Hebebühne Up Lift 5 HD200 eingetragen werden.



Erkannte Mängel sollten nach jeder Inspektion behoben werden.

Eine jährliche Inspektion der Hebebühne muss von einer vom Hersteller autorisierten Stelle durchgeführt werden.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

7.5. Hinweise zu Inspektionen

Bei der Durchführung einer Inspektion, sind zu überprüfen:

- Korb, alle Aufhängepunkte, Rollen, Riemen und Schrauben
- Seitenstabilisatoren,
- Handläufe und Tore (müssen automatisch schließen)
- Räder und Radbremsen,
- Technischer Zustand einzelner Teile; es sollte geachtet werden auf:
 - Risse der Konstruktion (insbesondere an geschweißten Stellen),
 - Verzerrungen und Brüche,
- Bedienfeld:
 - Not-Aus-Schalter
 - Tastenfunktion,
 - Schlüsselschalter,
- Heberiemen – mechanische Schäden sind nicht zulässig (sofortiger Austausch erforderlich).
- Aufkleber und Informationen an der Hebebühne.

Statischer Versuch:

- Legen Sie eine Nennlast von 120 kg in den Korb. Heben Sie den Korb auf eine Höhe von ca. 1 m,
- Messen Sie den Abstand zwischen dem Boden und dem unteren Rand des Korbes,
- Belassen Sie den Korb für ca. 15 Minuten in dieser Position
- Messen Sie nach dieser Zeit den Abstand erneut,
- Die zulässige Absenkung des Korbes beträgt 5 mm.



7.6. Austauschregeln für Teile

Nach Ablauf einer bestimmten Zeitperiode müssen folgende Teile ausgetauscht werden.

Tabelle 3. Austausch von Teilen

Teil	Arbeitszeit
Elektrische Stellzylinder	5 Jahre oder 18,5 Tausend Zyklen bei Volllast (25 Tausend bei 80 % Last)
Trägerriemen	3 Jahre
Räder	5 Jahre oder 2000 Betriebsstunden
Rollen (Tabelle S. 12-16, Pos. 18, 19, 22)	5 Jahre oder 1000 Betriebsstunden

7.6.1. Ersatzteilliste

Nr.	ABBILDUNG	NAME	NR. DES ARTIKELS	ABMESSUNGEN	GEWICHT
1.		Elektrischer Stellzylinder 1700 N	EA1700 N	20 x 10 x 160-280 cm	13 kg
2.		Steuerung des elektrischen Stellzylinders	MSCUp		








BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

3.		Gasfeder 1500 N (Satz mit zwei Federn)	GS1500 N	300 cm, fi 50 mm	8 kg
4.		Korb	CUp	65 x 70 x 119 cm	12 kg
5.		Tor (rechts + links)	DR	35 x 60 x 10 cm	3 kg
6.		Stabilisator	UpSTAB1PART2	68 x 29 x 4 cm	1 kg
7.		Automatische Seitenwand	AB	47 (50,5) x 10 cm	0,5 kg
8.		Tritstufenklemme	CS		
9.		HD-Rad Ø 125 mm	WHD	Ø 125 mm	0,75 kg
10.		Akku	BAT	19,5 x 13 x 17,2 cm	10,5 kg
11.		Ladegerät Up Lift 200	ChRUp200		
12.		Schaltkasten für den Notschalter	UPELBEB		
13.		Ballast	BT	20 x 15 x 17 cm	15 kg

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

14.		Elektrischer Schaltkasten	UpELB	8 x 15 x 25 cm	1 kg
15.		Rolle 91 mm	Rr91	91 x 25 mm	0,1 kg
16.		Rolle 30 mm für den Mast und Korb	Rr30	Ø 30 x 22 mm	
17.		Rolle 40mm für den Mast	Rr40	40 x 80 mm	
18.		XT60-Anschluss	XT60		0,006 kg
19.		Teile für 2 Riemen	Pb		
20.		Riemen (2 Stk.)	BT	0,3 x 5 x 306 cm	1 kg
21.		Blende 80x40	Pg80	80 x 40 x 22 mm	
22.		Blende fi 35 mm	Pg35	Ø 35 x 20,2 mm	
23.		Blende 100x40	Pg100	100 x 40 x 24,5 mm	
24.		Wasserwaage 40mm	SL40	Ø 40 mm	
25.		Steckdose für das Ladegerät	ChS		
26.		Stromversorgungsleitung	WpUp	5 m	
27.		Leitung zum Bedienfeld	WrRCUp	6 m	

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

28.		Türfeder links	SL		
29.		Türfeder rechts	SR		
30.		Oberes Kunststoff-Türscharnier	GdT		
31.		Unteres Kunststoff-Türscharnier	GdB		
32.		HD-Pedal	PHD	64 cm	
33.		HD-Radaufhängung	DHD		
34.		HD-Radwelle	PHd		
35.		Bedienfeldbox	CpC	18 x 7,5 x 6 cm	
36.		Auf-Ab-Taste	Bud		
37.		Taste mit Schlüssel	Bk		
38.		Not-Aus-Schalter	UPEB		
39.		Abdeckung für die Auf-Ab-Taste	CBud		
40.		Schütz für die Auf-Ab-Taste	Cud		
41.		Schütz für den Not-Aus-Schalter/ mit Schlüssel	Cebk		

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

42.		Bedienfeld	CP	18 x 7,5 x 6 cm	
43.		Hauptschalter	MS		
44.		Hauptschalter mit Kabel	MSw		
45.		Gurt für das Ladegerät	BC		
46.		Schlüssel	KEYUp		

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

8. BETRIEBSANLEITUNG

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Sicherheitsinformationen zur Verwendung des Multifunktions-Ladegeräts ET4-0227:

- Im Falle eines Spannungsabfalls weist ein akustisches Signal darauf hin, dass die Batterien aufgeladen werden müssen.
- Das Ladegerät ist fest in der Box montiert und entsprechend mit den Akkus verbunden.
- Der Nennladestrom für 12 V-Batterien beträgt 10 A;
- Das Ladegerät ist nur zum Laden von 12 V Blei-, AGM- und Gel-Akkus geeignet. Keine anderen Akkutypen aufladen.
- Wenn das Ladegerät abgetrennt oder durch einen starken Kurzschluss beschädigt wird, trennen Sie das Ladegerät sofort vom Akku.
- Reparaturen sollten von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Eine unsachgemäße Montage kann zu einem Brand oder Kurzschluss führen.
- Vor der Reinigung des Gehäuses das Ladegerät immer vom Akku und Stromnetz trennen.
- Befolgen Sie alle empfohlenen Verfahren zum Laden des Akkus.
- Der Akku erzeugt beim Laden Wasserstoff und Sauerstoff. Diese Kombination erzeugt eine explosive Mischung. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung und vermeiden Sie Brandquellen wie Funken, Rauch usw.
- Die Flüssigkeit im Akku ist stark ätzend. Bei Haut- oder Augenkontakt den Bereich mit sauberem Wasser abspülen und sofort einen Arzt aufsuchen.
- Bleiakkus speichern große Energiemengen. Das Kurzschließen des Akkus führt dazu, dass der Akku sofort versucht, diese Energie freizusetzen, was zu einem Brand oder Verletzungen verursachen kann. Stellen Sie sicher, dass Metallgegenstände (oder sonstiges leitfähiges Material) nicht gleichzeitig den + und - Pol berührt.

8.1. Technische Daten des Ladegeräts

Ladegerättyp:	12 VDC, 10 A
Eingangsspannung:	115-260 VAC, 50 Hz
Ausgangsspannung:	12 V
Leistung:	>75 %
Ladespannung:	14.4 V \pm 0.25 V oder 13.6 V \pm 0.25 V
Ladestrom:	10 A \pm 10 % oder 8.0 A \pm 10 % oder 4.0 A \pm 10 %
Schutzleiterstrom:	<5 mA
Schwankung:	Max. 150 mV, 0.3 A
Lufttemperatur:	Von -20 °C bis 40 °C/ -4°F bis 104°F, bei höheren Temperaturen verringert sich die Leistung
AKKUTYPEN:	12-V-Blei-Säure-Akkus (WET, MF, AGM UND GEL)
Schutz:	IP65

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

9. GARANTIEBEDINGUNGEN

Auf die Hebebühne UP Lift 5 HD200 wird eine einjährige Herstellergarantie erteilt.

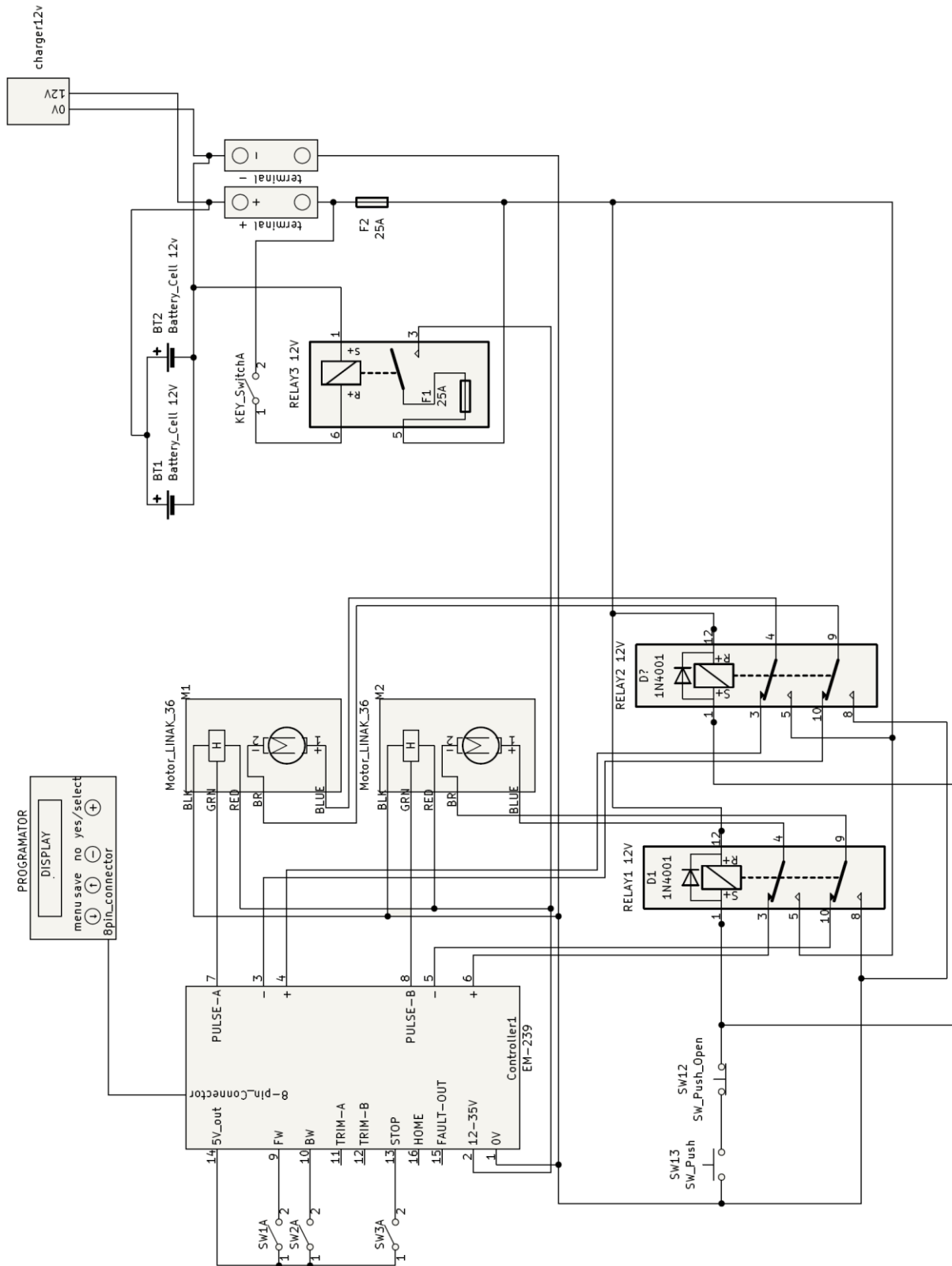
Es gelten „Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der Firma LOCKHARD Sp. z o.o.“

Die Garantie- und Gewährleistungsrechte können nicht geltend gemacht werden, wenn Personen- oder Sachschäden aus folgenden Gründen eingetreten sind:

- Die Verwendung der Hebebühne Up Lift 5 HD200 entgegen der Betriebsanleitung.
- Unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme, Bedienung oder unzureichende Wartung der Hebebühne Up Lift 5 HD200.
- Bedienung der fahrbaren Hebebühne Up Lift 5 HD200 mit beschädigten, defekten oder unsachgemäß montierten Sicherheitsvorrichtungen.
- Nichteinhaltung der Hinweise in der Betriebsanleitung zu Transport, Montage, Inbetriebnahme, Nutzung, Wartung, Ausrüstung und Lagerung der Hebebühne Up Lift 5 HD200.
- Vornehmen der Änderungen an der Konstruktion der Hebebühne vornehmen Up Lift 5 HD200.
- Reparatur von Defekten durch nicht autorisierte Personen.
- Wetterbedingte Schäden.
- Schäden durch Einwirkung großer äußerer Kräfte.
- Keine jährliche Inspektion durch den Servicetechniker und kein Aufkleber, der dies bestätigt.
- Kein Wartungsheft mit dem Betriebsverlauf der Arbeitsbühne sowie den durchgeführten Inspektionen und Wartungsleistungen.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

10. STEUERSCHALTPLAN



BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

11. VORLAGE

Zur Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften muss das Betriebsbuch für die Hebebühne Up Lift 5 HD200 geführt werden. Nehmen Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften zur Kenntnis.

11.1. Daten der Hebebühne Up Lift 5 HD200:

Garantiekartenummer: _____

Produktbezeichnung: _____

Seriennummer: _____

Herstellungsdatum: _____

Verkaufsdatum: _____

Hersteller: **LOCKHARD Sp. z o.o**

Es gelten „Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der Firma LOCKHARD Sp. z o.o.“

Lieferantenstempel

Herstellerstempel

Name und Adresse des Besitzers:

Name: _____

Adresse: _____

Bediener: _____

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

11.2. Logbuch für Inspektionen

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne

Up Lift 5 HD200

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 5 HD200

12. REKLAMATIONSFORMULAR

Reklamation

Besitzer: _____

Adresse: _____

Garantiekartenummer: _____

Produkttyp und Seriennummer: _____

Erwerbsdatum: _____

Feststellungsdatum des Mangels / Stundenzähler: _____

Kurzbeschreibung des Mangels:

Datum und Ort: _____ Unterschrift: _____

Reklamation

Besitzer: _____

Adresse: _____

Garantiekartenummer: _____

Produkttyp und Seriennummer: _____

Erwerbsdatum: _____

Feststellungsdatum des Mangels / Stundenzähler: _____

Kurzbeschreibung des Mangels:

Datum und Ort: _____ Unterschrift: _____